



öffentlich

Vergabe und Sammlung Sperrmüll

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Ausschuss für Umwelt und
Technik

öffentlich

am 02.06.2025

Vorberatung

A. Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird vorbehaltlich des Ergebnisses der abschließenden Prüfung der eingehenden Angebote empfohlen, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: EUR

Anlagen:



Vergabe und Sammlung Sperrmüll

Sachverhalt:

In der Sitzung vom 17.3.2025 wurde die Verwaltung mit Beschluss des Ausschusses für Umwelt und Technik beauftragt die Sperrmüllabfuhr auf Abruf für den Zeitraum ab dem 1.1.2026 für einen Zeitraum von zwei Jahren mit einer Verlängerungsoption neu auszuschreiben (DS UT-Nr. 43/2025).

Sperrmüll (Sperrige Abfälle) wird im Zollernalbkreis seit dem Jahr 2011 im Rahmen der Sperrmüllabfuhr auf Abruf eingesammelt. Die Sammlung erfolgt getrennt nach den drei Fraktionen Altholz, Metallschrott und Restsperrmüll. Die Abfuhr erfolgt auf Anforderung der Grundstückseigentümer direkt am jeweiligen Grundstück. Jeder Eigentümer kann diesen Service einmal jährlich ohne Zusatzkosten in Anspruch nehmen oder alternativ direkt im Abfallwirtschaftszentrum Hechingen anliefern. Samstags ist eine Selbstanlieferung auch an den beiden Deponiestandorten in Albstadt und Balingen möglich.

Im Durchschnitt wird der „Sperrmüll auf Abruf“ jährlich von rund 30% der an die Müllabfuhr angeschlossenen Haushalte in Anspruch genommen. Die hierbei gesammelten Sperrmüllmengen liegen aktuell bei 4.500 – 6.000 t pro Jahr.

Ausschreibungsverfahren

Die Leistungen wurden zwischenzeitlich europaweit ausgeschrieben. Die Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung über die EU-weite Ausschreibung der Sammlung von Sperrmüll erfolgte am 30.4.2025 unter der Nummer im EU Amtsblatt 277584-2025.

Die ausgeschriebene Gesamtleistung besteht im Wesentlichen aus nachfolgenden Einzelleistungen:

- Durchführung der Sperrmüllsammlung auf Abruf (inkl. Benachrichtigung der Grundstückseigentümer über den Abfuhrtermin per Post oder ggf. E-Mail)
- Getrennte Abholung von Restsperrmüll, Altholz und Metallschrott innerhalb von vier Wochen nach Anmeldung
- Anlieferung der erfassten Abfälle an den vom Auftraggeber benannten Anlieferung

Der Submissionstermin für die Öffnung der Angebote ist am 2.6.2025 um 11.00 Uhr, dem Sitzungstag des Ausschusses.

Da bis zur Ausschusssitzung die Angebote nicht abschließend geprüft werden können, schlägt die Verwaltung vor, dem Kreistag zu empfehlen, in seiner Sitzung am 21.7.2025 vorbehaltlich des Ergebnisses der abschließenden Prüfung der eingehenden Angebote den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.